



⑫

## EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

⑬ Anmeldenummer: 90111350.6

⑮ Int. Cl. 5: D01G 13/00, D01G 21/00

⑭ Anmeldetag: 15.06.90

⑯ Priorität: 16.06.89 DE 3919746

⑰ Veröffentlichungstag der Anmeldung:  
19.12.90 Patentblatt 90/51

⑱ Benannte Vertragsstaaten:  
CH DE ES FR GB IT LI

⑲ Veröffentlichungstag des später veröffentlichten  
Recherchenberichts: 08.01.92 Patentblatt 92/02

⑳ Anmelder: MASCHINENFABRIK RIETER AG  
Postfach 290  
CH-8406 Winterthur(CH)

㉑ Erfinder: Faas, Jürg

Seuzacherstrasse 16

CH-8474 Dinhard(CH)

Erfinder: Alther, Roger

Schützenstrasse 47

CH-8212 Neuhausen(CH)

Erfinder: Moser, Robert

Wingertlistrasse 41

CH-8405 Winterthur(CH)

Erfinder: Demuth, Robert

Maulackerstrasse 17

CH-8309 Nürensdorf(CH)

㉒ Vertreter: Morgan, James Garnet et al  
MANITZ FINSTERWALD & ROTERMUND  
Robert-Koch-Strasse 1  
W-8000 München 22(DE)

### ㉓ Verfahren zum Mischen von Textilfasern.

㉔ Ein Verfahren zum Mischen von Textilfasern, bei welchen verschiedenenartige Fasern von Faserballen (2) unterschiedlicher Provenienz abgetragen und gemischt werden, zeichnet sich dadurch aus, daß

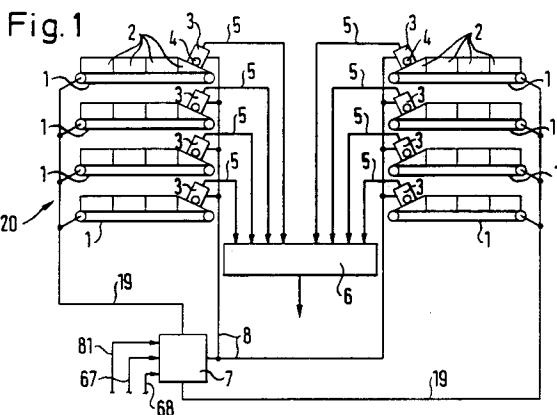
I wenigstens folgende Angaben in einen Rechner (116) eingegeben werden:

- die Eigenschaften der Fasern der einzelnen Komponenten, und
- die gewünschten Eigenschaften des aus der Faser mischung hergestellten Kardenbandes bzw. Garnes;

II aus diesen Vorgaben der Rechner entsprechend einem vorgegebenen Rechenalgorithmus eine Komponentenaufteilung errechnet, die bei minimierter Abweichung von dem gewünschten Kardenband bzw. den Garneigenschaften diese wenigstens annähernd erfüllt, und ggf. eine Korrektur der errechneten Komponentenaufteilung unter Berücksichtigung etwaiger, ebenfalls in den Rechner eingegebenen Randbedingungen bzw. Sonderwünsche vornimmt und eine korrigierte Komponentenaufteilung errechnet,

III die vom Rechner ermittelte Komponentenaufteilung bzw. korrigierte Komponentenaufteilung für die Einstellung bzw. Regelung der Zuspeisung

der einzelnen Komponenten am Mischer (6) ausgenutzt wird, um die errechnete und ggf. korrigierte Komponentenaufteilung in dem vom Mischer gelieferten Fasergemisch zu erhalten.





EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE

Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betreff Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl.5)
P,X	EP-A-0 362 538 (MASCHINENFABRIK RIEITER AG) * das ganze Dokument * * - - -	1,5	D 01 G 13/00 D 01 G 21/00
A	PATENT ABSTRACTS OF JAPAN vol. 12, no. 462 (C-549)(3309) 5. Dezember 1988 & JP-A-63 182 419 ( OHARA TEKKOSHO K.K. ) 27. Juli 1988 * Zusammenfassung * * - - -	1,15	
A	FR-A-2 534 600 (TRUETZSCHLER GMBH & CO KG) * Ansprüche 1-6; Abbildung 1 * * - - -	1,15	
A	GB-A-1 216 148 (SCHUBERT & SALZER MASCHINENFA- BRIK AKTIENGESELLSCHAFT) * das ganze Dokument * * - - -	1	
A	DE-A-3 335 763 (TRUETZSCHLER GMBH & CO KG) * Seite 3, Zeile 1 - Zeile 9; Abbildung 1 * * - - -	1	
A	EP-A-0 044 408 (MASCHINENFABRIK RIEITER AG) * Ansprüche 1-7 * * - - -	1-7	RECHERCHIERTE SACHGEBiete (Int. Cl.5)
A	MELLIAND TEXTILBERICHTE. Bd. 68, Nr. 9, September 1987, HEIDELBERG DE Seiten 617 - 618; F. LEIFELD: 'Stand und Trend der Automatisierung in der Spinnereivorbereitung' * Seite 617 - Seite 618 * * - - - - -		D 01 G
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort	Abschlußdatum der Recherche	Prüfer	
Den Haag	30 Oktober 91	KELLNER F.M.	
<b>KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE</b> <p>X: von besonderer Bedeutung allein betrachtet  Y: von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie  A: technologischer Hintergrund  O: nichtschriftliche Offenbarung  P: Zwischenliteratur  T: der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze</p> <p>E: älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist  D: in der Anmeldung angeführtes Dokument  L: aus anderen Gründen angeführtes Dokument</p> <p>.....</p> <p>&amp;: Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument</p>			